

Binnendifferenzierung im LK?

Beitrag von „Bolzbold“ vom 20. August 2007 15:11

@AK

Das erinnert stark an meine beiden 13er GK Englisch und die Shakespeare-Sonette...
...entweder lesen sie gar nicht bzw. nur sehr oberflächlich oder aber sie interpretieren
werweißwas heraus, ohne sich mit den eigentlichen Aussagen (also schwarz auf weiß)
auseinanderzusetzen.

Dann fehlt der Wille sich durchzubeißen und so einen Text einmal für sich zu "knacken". Am
Mittwoch werde ich ihnen ankündigen, dass ein Sonett in der Klausur dran kommen wird.

Das mit den jungfräulichen Texten oder vollständig markiert habe ich auch in nahezu allen
Oberstufenkursen erlebt. Mir scheint, in den Methodenkursen bei uns hören sie nur "markieren,
markieren, markieren" und sehen dann die einzelnen wirklich wichtigen Passagen vor lauter
Textmarkergelb oder -orange oder -rosa etc. nicht mehr.

Gruß
Bolzbold